Publizierbarer Bericht/Endbericht

Gilt für Aufträge zur Pionier- / Sondierungs- und Integrationsphase im Rahmen des Programmes Energiegemeinschaften 2021.

Auftragnehmerin/Auftragnehmer aller Phasen haben im gegenständlichen Bericht die Sondierung zu beschreiben. Beauftragte der Pionier-sowie Integrationsphase haben ein Konzept gemäß Ihrer Leistungsbeschreibung zu erstellen, dieses dient einer Evaluierung des Programms im Sommer 2022. Grundsätzlich sind in diesem Bericht alle Hemmnisse und Erfolgsfaktoren anzugeben und zu beschreiben, auch wenn in der Vorlage nicht explizit angegeben. Die Darstellung im Bericht soll neue Energiegemeinschaften maßgeblich bei der Entwicklung und Umsetzung unterstützen. Es ist daher im Bericht darauf zu achten, dass umsetzungsorientierte Inhalte bereitgestellt werden. Der Endbericht inkl. Monitoring über die ersten zwei Betriebsjahre der Energiegemeinschaft ist der KPC mit der Schlussrechnung am Projektende zu übermitteln. Der Endbericht dient hierbei der Überprüfung der Leistungserbringung und der Projektdokumentation. Die Vorgaben der Auftraggeberin betreffend Berichtslegung und die Vorgaben für Publikationen des Klima- und Energiefonds zur sprachlichen Gleichstellung von Frauen und Männern sind einzuhalten. Für Konzept sowie Sondierungs- und Endbericht (inkl. Monitoring) verwenden Sie bitte die gegenständlichen Berichtsvorlage, diese dient in weiterer Folge zur projektbezogenen Öffentlichkeitsarbeit.

1. Projektdaten

| Allgemeines zum Projekt |  |
| --- | --- |
| Name der Energiegemeinschaft: |  |
| Projekttitel:(Art der Energiegemeinschaft) | * Bürgerenergiegemeinschaft
* Lokale Erneuerbare-Energie-Gemeinschaft
* Regionale Erneuerbare-Energie-Gemeinschaft
 |
| Programm inkl. Jahr:Programmabschnitt | * Pionierphase, Stufe 1
* Sondierungsphase, Stufe 2
* Integrationsphase, Stufe 3
* Endbericht inkl. Monitoring
 |
| Berichtszeitraum: | Sondierung (alle Stufen): | TT.MM.JJJJ bis TT.MM.JJJJ |
| Konzeption (Stufe 1, 3) | TT.MM.JJJJ bis TT.MM.JJJJ |
| Monitoring (Stufe 1, 3)Ab Inbetriebnahme der EEG | TT.MM.JJJJ bis TT.MM.JJJJ |
| Kontaktperson Name: |  |
| Kontaktperson Adresse: |  |
| Kontaktperson Telefon: |  |
| Kontaktperson E-Mail: |  |
| Anzahl der Beauftragungen im Zuge des Programms: |  |
| Beauftragte SubauftragnehmerInnen bzw. DienstleisterInnen: |  |
| Projekt- und KooperationspartnerIn (inkl. Gemeinde/Bundesland): |  |
| Auftragssumme: | xx,xx Euro |
| KPC Geschäftszahl: |  |
| Schlagwörter: | z.B. #Energiewende, #Blockchain, #Dekarbonisierung, #Elektromobilität, #Sonnenstrom, #Kleinwasserkraftwerk, #Amstetten, #Bregenz, #Graz, #Klagenfurt, #Linz, #Salzburg, #Wien |
| Erstellt am: | TT.MM.JJJJ |

1. Projektbeschreibung

| Projektbeschreibung |
| --- |
| 1. Beschreibung der Gemeinschaft und deren Gründung

(max. 5 Seiten)  |
| * 1. Prozess der Akquisition der Mitglieder
* Von wem geht die Gründung aus?
* Zeitspanne, Idee bis zur Gründung?
* Was hat den Prozess verzögert/beschleunigt?
* Welche Argumente sprechen für/gegen die Umsetzung?
 | Pilot- / Sondierungs- / Integrationsphase |
| * 1. Prozess der Gründung der Rechtsform
* Wird auf eine bestehende Rechtsform aufgebaut?
* Wie wird die Entscheidung für die Rechtsform getroffen?
* Werden RechtsexpertInnen hinzugezogen?
* Was spricht für die gewählte Rechtsform?
* Werden Musterverträge verwendet?
 | Pilot- / Sondierungs- / Integrationsphase |
| * 1. Darstellung der Beauskunftung durch den Netzbetreiber zum Netzanschluss (Netzebene, Trafo, Sammelschiene)
* Beschreiben Sie den Prozess der Beauskunftung und die Dauer der Anfragebeantwortung
* Anmeldung der Energiegemeinschaft beim Netzbetreiber: war der Prozess klar und rasch zu erledigen?
* Sind Smart-Meter bereits vorhanden oder werden sie im Zuge der Gründung der Energiegemeinschaft installiert (Dauer bis zur Installation?)
* Sonstige Anmerkungen zu den Kontakten mit dem Netzbetreiber?
 | Pilot- / Sondierungs- / Integrationsphase |
| * 1. Darstellung der Tätigkeiten der künftigen Gemeinschaft
* Nach außen: gewählter Zugang zu geeigneten Energiemärkten, Verhältnis der Mitglieder und der Gemeinschaft zu Energieversorgungsunternehmen?
* Wird der Reststrombedarf gemeinsam eingekauft?
* Wird das Modell der Marktprämie genutzt?
* Wird der Überschussstrom gemeinsam vermarktet? Wenn ja, in welcher Form?
* Nach innen: gemeinsame Nutzung der produzierten Energie; Aufteilungsschlüssel der Energienutzung (dynamisch/statisch/ideeller Anteil); vertragliche Gestaltung der Innenbeziehungen
* Planen Sie darüberhinausgehende Vereinbarungen, wie die Energie, reduzierte Netztarife, etc. … in der Energiegemeinschaft aufgeteilt werden soll?
* wie werden sozialgemeinschaftliche Aspekte adressiert?
 | Pilot- / Integrationsphase |
| * 1. Tarife, Abrechnung und Kosten
* Darstellung des Tarifmodells (nach welchen Überlegungen wurde das Modell entwickelt?)
* Darstellung des Abrechnungssystems (Konzept/etwaige DienstleisterInnen)
* Darstellung der einmaligen sowie der aktuellen bzw. geplanten laufenden Kosten (Gründungskosten, Abrechnungs- und Verwaltungs­kosten, Wartungskosten, etc.)
* Wie werden diese finanziert?
 |  |
| * 1. Erfahrungen in der Zusammenarbeit mit den Behörden/Dritten
* Erfahrungen mit dem (vom Netzbetreiber rechtlich getrennten) EnergielieferantInnen (z.B. Änderung der Lieferverträge etc.)
 | Pilot- / Integrationsphase |
| * 1. Bitte legen Sie das Gründungsdokument (z. B. Statuten des Vereins/ der Genossenschaft, etc.) in anonymisierter Form bei
 | Pilot- / Integrationsphase (als Beilage) |
| * 1. Bitte legen Sie die weiteren zur Gründung und zum Betrieb der Energiegemeinschaft erstellten Verträge (in anonymisierter Form) bei
 | Pilot- / Integrationsphase (als Beilage) |
| * 1. Weitere Kommentare und Verbesserungsvorschläge zum Gründungsprozess
 | Pilot- / Sondierungs- / Integrationsphase |

\* Nicht gemeint sind die Erstellung von Leitfäden und Musterverträgen sowie andere Basisnotwendigkeiten, die u. a. von öffentlichen Beratungsstellen angeboten werden, sowie Simulationsprogramme zur Planung von einzelnen Erzeugungs-Anlagen und Speichern. Voraussetzung ist jeweils, dass die vorgeschlagenen Lösungen für ein breites Spektrum von Energiegemeinschaften anwendbar sind.

| Projektbeschreibung |
| --- |
| 1. Energiegemeinschaft, Verbraucher, Kunden

(max. 5 Seiten) |
| * 1. Alle Erneuerbare-Energie-Gemeinschaften:

Darstellung der Nähe zu den Erzeugungsanlagen (direkte Nachbarn/Quartier/Gemeinde/ etc.)Bei regionalen Energiegemeinschaften:* An welcher Netzebene sind die VerbraucherInnen angeschlossen (jeweilige Anzahl)?
 | Pilot- / Sondierungs- / Integrationsphase |
| * 1. Anzahl VerbraucherInnen/Mitgliederstruktur
* Art und Anzahl der Mitglieder (Privatpersonen/Gemeinden/Unternehmen/ Landwirtschaften/…)
* Anzahl der Zählpunkte bzw. Entnahmestellen, an der eine Strommenge messtechnisch erfasst und registriert wird.
 | 2022 | 2023 | 2024 |
| Pilot- / Integrations-Phase |  |  |
| * 1. Darstellung der ökologischen Vorteile der Gemeinschaft
* werden ökologischen Ziele mit der Energiegemeinschaft vorrangig adressiert? (z.B. Energieautonomie, CO2-Einsparung,…) und diese periodisch analysiert?
 | Pilot- / Sondierungs- / Integrationsphase |
| * 1. Darstellung der wirtschaftlichen Vorteile der Gemeinschaft
* werden wirtschaftliche Aspekte adressiert und diese periodisch analysiert? (z.B. Stromkostenersparnis, regionale Wertschöpfung, …)
 | Pilot- / Sondierungs- / Integrationsphase |
| * 1. Darstellung der sozialgemeinschaftlichen Vorteile der Gemeinschaft
* werden sozialgemeinschaftliche Aspekte adressiert und diese periodisch analysiert? (z.B. geringere Stromkosten für armutsgefährdete Personen, bewusstseinsbildende Prozesse/Veranstaltungen/regelmäßiger Austausch/weiterführende Aktivitäten der Energiegemeinschaft im Bereich der Nachhaltigkeit, Sicherheit der Energieversorgung etc.)
 | Pilot- / Integrationsphase |
| * 1. Kommentare
 | Pilot- / Sondierungs- / Integrationsphase |
| 1. Erzeugungsanlage(n) der Energiegemeinschaft

(max. 5 Seiten) |
| * 1. Erzeugungsanlage(n):
* Beschreiben Sie Art und Anzahl der Anlage(n) (Wind, Photovoltaik (Unterscheidung in gebäudeverbundene Anlagen und Freifläche etc.), Erdwärme, Wasserkraft, Biomasse, etc.)
* die jeweils installierte Nennleistung (in kW bzw. kWp)
* den jeweils erwarteten Jahresertrag (in kWh)
 | **2022** | **2023** | **2024** |
| Pilot- / Sondierungs- / Integrationsphase |  |  |
| * 1. Nutzungsgrad:
* Der in der Energiegemeinschaft pro Jahr erzeugte Strom (geplant) (abzüglich Eigenverbrauch hinter den einzelnen Zählpunkten der Überschusseinspeiser)
* Der in der Energiegemeinschaft pro Jahr verbrauchte Strom in kWh/a (geplant)
* Die nicht in der Energiegemeinschaft verbrauchte Erzeugungsmenge (Überschuss)
 | Pilot- / Integrationsphase |  |  |
| * 1. Wie hoch ist der mittlere Jahres-Autarkiegrad der Energiegemeinschaft

Sagt aus, welcher Teil des Strombedarfs durch direkte Eigenproduktion – z.B. durch die eigene PV Anlage am Dach - zuzüglich der Energielieferung aus der Energiegemeinschaft gedeckt werden kann (Angabe optional) | Pilot- / Integrationsphase |  |  |
| * 1. Sind Speicher integriert?

Wenn ja: * Art des Speichers (Elektrochemisch/Batterie, hydraulisch, thermisch, pneumatisch, etc.)
* Beschreiben Sie das Nutzungskonzept des Speichers/der Speicher
 | Pilot- / Integrationsphase |  |  |
| * 1. Im Falle der Kopplung mit dem Wärmesystem:

Beschreiben Sie das gekoppelte Wärmesystem Wärmepumpen/Speicher/sonstiger Pufferspeicher/Wärmevorhalt? | Pilot- / Integrationsphase |  |  |
| * 1. Im Falle der Einbeziehung der Elektromobilität:

Beschreiben sie die Verbindung der Energiegemeinschaft mit der E-Mobilität (Anzahl und max. Ladeleistung und Verrechnungsart der Ladesäulen, bidirektionales Laden, etc.) | Pilot- / Integrationsphase |  |  |
| * 1. Zubau von Erzeugungskapazität:
* Wie groß war die Erzeugungskapazität aller bei der Gründung beteiligten vor dem Start der Energie­gemeinschaft?
* Wieviel Kapazität wurde im Zuge der Gründung dazu gebaut?
* Wieviel Kapazität wurde während der zwei Betriebsjahre dazu gebaut?
* Ist in Zukunft ein weiterer Ausbau von Erzeugungsanlagen geplant? Wenn ja, in etwa in welchem Ausmaß?
* Welche Effekte werden dadurch erwartet?
 | Pilot- / Sondierungs- / Integrationsphase |  |  |
| * 1. Kommentare
 | Pilot- / Sondierungs- / Integrationsphase |

Diese Projektbeschreibung wurde von der Auftragnehmerin/dem Auftragnehmer erstellt. Für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Inhalte sowie die barrierefreie Gestaltung der Projektbeschreibung, übernimmt der Klima- und Energiefonds keine Haftung.

Die Auftragnehmerin/der Auftragnehmer erklärt mit Übermittlung der Projektbe­schreibung ausdrücklich über die Rechte am bereitgestellten Bildmaterial frei zu verfügen und dem Klima- und Energiefonds das unentgeltliche, nicht exklusive, zeitlich und örtlich unbeschränkte sowie unwiderrufliche Recht einräumen zu können, das Bildmaterial auf jede bekannte und zukünftig bekanntwerdende Verwertungsart zu nutzen. Für den Fall einer Inanspruchnahme des Klima- und Energiefonds durch Dritte, die die Rechtinhaberschaft am Bildmaterial behaupten, verpflichtet sich die Auftragnehmerin/der Auftragnehmer den Klima- und Energiefonds vollumfänglich schad- und klaglos zu halten.